

Presseinformation

2. Dezember 2013

Theater, Tanz, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr

Von „Das siebte Kreuz“ bis „Halt! Tragödien am Eisernen Vorhang“

Am Mittwoch, 4. Dezember, präsentieren das Theater Eisbrecher und das theater.wozek ab 11 Uhr im Stadtsaal Hollabrunn „Das siebte Kreuz“. Karl Wozek transportiert dabei in seiner Bearbeitung bzw. Inszenierung den 1938 im französischen Exil begonnenen Roman von Anna Seghers in einen heutigen gesellschaftlichen Kontext und arbeitet Parallelen zu aktuellen politischen Verhältnissen heraus. Nähere Informationen und Karten unter 0664/73 64 25 02 und e-mail tickets@theater-wozek.at.

In der Bühne im Hof in St. Pölten gastiert am Mittwoch, 4. Dezember, Günther Paal alias Gunkl mit „Die großen Kränkungen der Menschheit - auch schon nicht leicht“. Am Samstag, 7. Dezember, folgt Tricky Niki, der als Bauchredner, Zauberkünstler und Comedian in Personalunion „Magic Entertainment“ verspricht. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Am Donnerstag, 5. Dezember, präsentiert das Literaturhaus NÖ in Krems/Stein „Mord & Totschlag: Warum uns das Böse fasziniert“: Ab 20 Uhr lesen und sprechen dabei Franz Schuh und Heinrich Steinfest mit Klaus Zeyringer. Nähere Informationen und Karten beim Literaturhaus NÖ unter 02732/728 84, e-mail ulnoe@ulnoe.at und <http://www.ulnoe.at/>.

Ebenfalls am Donnerstag, 5. Dezember, steht in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk ab 16 Uhr als „musikalische Nikolausgeschichte“ das für Kinder ab vier Jahren geeignete Mitmachtheater „Mäuschen Max bekommt Besuch“ auf dem Programm. Nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und <http://www.kultur-melk.at/>.

Am Freitag, 6. Dezember, zeigen die Kernölamazonen ab 20 Uhr im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn ihre Musikkabarett-Weihnachtsshow „Kugel & Keks“. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und <http://www.buehnenwirtshaus.at/>.

Presseinformation

Im Cinema Paradiso in St. Pölten bringen die Pistatschios, die Theatergruppe der Lernwerkstatt Pottenbrunn, am Freitag, 6. Dezember, ab 15 Uhr ihre Adaption des Kinderbuchklassikers „Morgen, Findus, wird's was geben“ von Sven Nordqvist auf die Kinobühne. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Am Freitag, 6. Dezember, lädt auch die Marc-Aurel-Initiative für Gesundheit und Lebensqualität ab 18 Uhr im Seminarzentrum Römerland Carnuntum in Bruck an der Leitha zum Themenabend „Wofür soll ich dankbar sein“ mit Barbara Stöckl. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02162/640 61-17 bzw. 0664/963 77 84 und e-mail r.rupp@roemerlandcarnuntum.at.

Am Samstag, 7. Dezember, lädt das Festspielhaus St. Pölten zur Österreich-Premiere von „Sun“, des jüngsten Werkes von Hofesh Shechter, in dem der in Jerusalem geborene Choreograph mit Licht und Schatten, einer filmischen Bildersprache und humoristischen Elementen spielt. Auch für die Musik des Abends zeichnet Hofesh Shechter selbst verantwortlich. Beginn ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

Getanzt wird in St. Pölten am Samstag, 7. Dezember, auch im VAZ, wo ab 20 Uhr die irische Formation Lord of the Dance im Zuge ihrer Jubiläumstour Station macht. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und <http://www.vaz.at/>.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten wiederum feiert am Samstag, 7. Dezember, ab 19.30 Uhr „Die Wildente“ von Henrik Ibsen Premiere (Regie: Daniela Kranz). In der Rolle der Gina Ekdal gastiert dabei Gerti Drassl am Landestheater; weitere Gäste im Ensemble sind Johannes Schmidt als Hjalmar Ekdal und Benno Iffland als Großhändler Werle. Zu sehen ist die Familiengeschichte um Selbstbehauptung, Lebenslüge und Wahrheitsanspruch weiters am 14. und 19. Dezember sowie 8. und 10. Jänner jeweils ab 19.30 Uhr bzw. am 11. Jänner ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und <http://www.landestheater.net/>.

Am Dienstag, 10. Dezember, dem Tag der Menschenrechte, liest Barbara Coudenhove-Kalergi ab 20 Uhr im Salzstadl in Krems/Stein bei einer Veranstaltung von Amnesty International aus ihrer Autobiografie „Zuhause ist

Presseinformation

überall". Eintritt: freie Spende; nähere Informationen und Kartenreservierungen beim Salzstadl unter 02732/703 12, e-mail office@salzstadl.at und <http://www.salzstadl.at/>.

Schließlich wird am Dienstag, 10. Dezember, auch ab 17.30 Uhr im Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten in Anwesenheit von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das im Ecowin Verlag erschienene Buch „Halt! Tragödien am Eisernen Vorhang. Die Verschlussakten“ von Stefan Karner präsentiert. Der Leiter des Ludwig Boltzmann-Instituts für Kriegsfolgen-Forschung und sein Team haben dafür mit Hilfe von Archiven und Instituten in Tschechien und der Slowakei erstmals Zugriff auf bisher unter Verschluss gehaltene Geheimakte bekommen. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Anmeldungen beim Ecowin Verlag unter 0662/2240-28311, Nina Ainz, e-mail nina.ainz@ecowin.at und <http://www.ecowin.at/>.